

**Dritte Satzung zur Änderung der Studiengangsordnung (Satzung) für den  
Masterstudiengang Informatik an der Universität zu Lübeck  
mit dem Abschluss „Master of Science“  
vom 21. Januar 2013**

<p><i>Tag der Bekanntmachung im NBl. MBW Schl.-H., S.: 01. März 2013, Seite 27</i> <i>Tag der Bekanntmachung auf der Homepage der UL: 21.01.2013</i></p>
--

Aufgrund des § 52 Abs. 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung vom 28.02.2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBl. Schl.-H. S.67), wird nach Beschlussfassung des Senats vom 16. Januar 2013 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 21. Januar 2013 die folgende Satzung erlassen:

**Artikel I**

Die Studiengangsordnung (Satzung) für den Masterstudiengang Informatik an der Universität zu Lübeck mit dem Abschluss „Master of Science“ vom 12. Mai 2010 (NBl. MWV Schl.-H. 2010 S. 40), zuletzt geändert durch Satzung vom 28. September 2012 (NBl. MBW Schl.-H. 2012, S. 60), wird wie folgt geändert:

§ 3 Abs. 1 wird um die Sätze 3 bis 6 ergänzt:

„Es muss der erste angebotene Termin der jeweiligen Modulprüfungen wahrgenommen werden. Abweichend von § 17 Abs. 1 Satz 1 der Prüfungsverfahrensordnung (Satzung) der Universität zu Lübeck für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge (PVO) kann die Absolvierung der Module zur Auflagenerfüllung nur einmal wiederholt werden. Der Termin hierfür wird von der oder dem Prüfungsausschussvorsitzenden festgesetzt. Die Regelung des § 15 Abs. 2 PVO gilt entsprechend.“

**Artikel II**

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lübeck, den 21. Januar 2013

*gez. Prof. Dr. Peter Dominiak*  
Präsident der Universität zu Lübeck